

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09292198
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	William-Zipperer-Straße 93
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leutzsch * 142b

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade mit Sandsteingliederung, Treppenhausfenster mit Resten farbiger Bleiverglasung, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Auf dem Grundstück des Zimmermanns Wilhelm Hermann Klingler wurde im Mai 1883 zunächst ein zweistöckiges Hintergebäude und ein Waschhaus genehmigt, ein Vorderhaus war nicht vorhanden. Dieses entstand als Eckhaus mit Unterkellerung und drei Geschossen – eingerichtet für jeweils zwei Wohnungen pro Etage – erst Juli 1883 durch den Bauherrn selbst nach Plänen des Zimmermeisters F. Otto Lehmann. 1887 wurde auf das flach gedeckte Haus (Pulldach) ein Mansardgeschoss gesetzt; noch immer standen für die Mieter Privets nur ausserhalb des Wohnhauses im Hof zur Verfügung. In den Jahren 1903 bis 1905 wurde an den Giebel in der Waldstraße (heute An der Lehde) ein drei Achsen breiter Anbau gefügt, der fortan eine dritte Wohnung pro Etage ermöglichte. Finanzier war Hermann Matthiä, das Bureau für Architectur und Bauausführung Arthur Müller übernahm Entwurf, Statik und Bauleitung. Dieser Anbau ist noch heute deutlich sichtbar am gelben Mauerwerk des Klinkersockels, während der Sockel des Altbaus von 1883 verputztes Natursteinmauerwerk mit durch Ziegelmauerwerk gerahmten Kellerfenstern besitzt. Das nur dreigeschossige Eckhaus markiert einen frühen Haustyp der nachgründerzeitlichen Entwicklung des Ortes Leutzsch bildet eine Mittelstellung zwischen dem zweigeschossigen Wohnhaus Nr. 95 und dem auf dem anderen benachbarten Grundstück bereits mit vier Geschossen errichteten Mietshaus An der Lehde 7 (um 1900). Oberflächlich betrachtet ist das Sanierungsergebnis aus den Jahren 1998/1999 trotz des umgebauten und vermauerten Eckladens recht passabel, zeigt bei genauerer Betrachtung jedoch einen außerordentlich unbefriedigenden Fassadenverputz und kostengünstige Innensanierung. Für das Eckhaus ist ein baugeschichtlicher und ortsentwicklungsgeschichtlicher Wert festzuhalten.
LfD/2019

Datierung 1883 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer F 09292198 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Härtrich, Diana
Beschreibung Mietshaus



Fotonummer XXIV/69/18
Aufnahmejahr 1993
Fotograf Salzmann, Annette
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

